Klinge, klinge, mein Pandero!
Doch an andres denkt mein Herz!–

Wenn du mundres Ding verständest
Meine Qual und sie empfändest,
Jeder Ton, den du entsendest,
Würde klagen meinen Schmerz.

Bei des Tanzes Drehn und Neigen
Schlag' ich wild den Takt zum Reigen,
Dass nun die Gedanken schweigen,
Die mich mahnen an den Schmerz.

Ach ihr Herren, dann will im Schweigen
Oftmals mir die Brust zerspringen;
Und zum Angstschrei wird mein Singen,–
Denn an andres denkt mein Herz.

„Spanisches Liederbuch."
E. Geibel.

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000524